

Graz, 26. IV. 28

W. G. Frey

- 1.) Warum bekommen wir keine Antwort auf unsere Forderungen, die an den P.V. über Adresse Daniel gestellt wurden?
- 2.) Der P.V. scheint uns gegenüber großes Misstrauen zu haben, das ist unsinnig. Misstrauen ist die Folge unserer Objektivität.
- 3.) Wir verlangen neuerlich eine erweiterte P.V. Sitzung (in der alten Zusammensetzung).
- 4.) Wir verlangen für 1. Mai Daniel oder Landau, mit dem wir zugleich die Lage in der Partei beraten, ebenso soll von euch ein Gen. kommen.
- 5.) Genosse Wagner wartet die Originalschreiben ab, die bis heute aus Berlin noch nicht eingelangt sind.

Im Auftrage Pfneisl.

Wagner. Koch.

Mit Parteigrüßen



Umschlag des Briefes an Josef Frey vom 26.4.1928